

Schulungsinhalte:

- Einführungsveranstaltung in der Lerngruppe
- Allgemeines zum Krankheitsbild Demenz
- Allgemeines zur Situation in der häuslichen Pflege sowie zu den Bedingungen und spezifischen Belastungen von Angehörigen und Betroffenen
- Grundlegendes im Umgang mit dem demenziell erkrankten Menschen und seinen Angehörigen:
- Reflexion prägender persönlicher Vorerfahrungen in ihrer Bedeutsamkeit für die Eigenmotivation sowie den Umgang mit der zukünftigen Aufgabe/Rolle,
- Einübung hilfreicher ressourcenorientierter Verhaltensweisen im Umgang mit demenziellen Fähigkeitsstörungen, auftretenden Verhaltensauffälligkeiten und Aggressionsäußerungen.

Weitere Schulungsinhalte:

- Klärung persönlicher Möglichkeiten und Grenzen
- Rechtliche Grundlagen bei Demenz
- Entlastungsangebote für demenziell erkrankte Menschen
- Vorstellung spezieller zugewandter personenzentrierter Interaktionsweisen
- Die Rolle der Biographiearbeit in der Begleitung von demenziell erkrankten Menschen:
Biographieforschung erleichtert den Zugang und das Verständnis für Bedürfnissignale des Erkrankten, ermöglicht es in der Verwirrtheit Sinn zu entdecken und an noch vorhandene Lebenserfahrung anzuknüpfen. Sie ist deshalb eine wichtige Voraussetzung für eine gelingende Begleitung demenziell erkrankter Menschen.

Schulungsziele:

Vermittlung von Grundlagenwissen über das Krankheitsbild Demenz, seinen Verlauf und die sozialen Auswirkungen auf Menschen mit Demenz und ihre Familienangehörigen. Anleitung zu einem der ehrenamtlichen Aufgabe entsprechenden einfühlsamen Umgang mit den erkrankten Menschen und ihren Familien.

Teilnehmerkreis:

Kreative kontaktfreudige mobile Frauen und Männer mit guter Beobachtungsgabe, Beziehungs- und Empathiefähigkeit, die in der häuslichen Betreuung oder in Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz nach einer zeitlich begrenzten sinnvollen Freizeitaufgabe suchen und über gute Deutschkenntnisse verfügen.

Teilnahmebedingungen:

- Kontinuierliche Teilnahme an allen Kursterminen und Hospitationsangeboten.
- Mitarbeit in einem anerkannten Betreuungsangebot zur Unterstützung von Menschen mit Demenzerkrankungen und ihren Angehörigen im Alltag.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Simone Lofi-Theobald
Fachstelle Demenz des
Caritasverbandes Neunkirchen
Verzy Platz 3, 66557 Illingen
Telefon: 0 68 25 94 13 814
0 68 21 920 945
Email: S.Lofi@caritas-nk.de

Landkreis Neunkirchen
Leitstelle „Älter werden“
Wilhelm-Heinrich-Straße 36
66564 Ottweiler
Telefon: 0 68 24 906 22 10
E-Mail: aelterwerden@landkreis-neunkirchen.de

Schulungsumfang:

31. März 2026 – Herbst 2026
Basischulung mit 11 Kursterminen sowie
Erste-Hilfe-Lehrgang und Hygienebelehrung.
Anmeldeschluss: 25.03.2026

Zeiten und Orte:

In der Regel montags oder dienstags von 13 Uhr 30 bis 17 Uhr 30 – je nach Kursinhalt wechseln die Veranstaltungsorte zwischen Neunkirchen, Hüttigweiler und Ottweiler.

Im Anschluss Möglichkeit zur Wissensvertiefung in fünf themenbezogenen Infoveranstaltungen.

Schulung: Werden Sie ehrenamtliche*r Demenzhelfer*in

zur Unterstützung von Menschen mit Demenz-
erkrankungen und ihren Angehörigen in
ehrenamtlichen Betreuungsangeboten

